

	Objekt: Römische Öllampe
	Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de
	Sammlung: Archäologie
	Inventarnummer: 1981-236

Beschreibung

Öllampe aus grau-weißem, rauem Ton. Der fast kreisrunde Lampenkörper besitzt einen bildlosen Spiegel mit zentralem Fülloch. Auf der Schulter ist der Rand mit einem Blätterkranz verziert. An der Vorderseite befindet sich eine ausgezogene Dochttüle. An der gegenüberliegenden Seite ist ein hochstehender, durchbrochener Griff angebracht. Laut Inventarkarte handelt es sich bei der Form um den Typus "Loeschke VIII" mit Schnauze Schnitt K. An Stelle eines Firmenstempels befindet sich am Standboden eine Dellenreihe.

Datierung: Typische Form für eine Öllampe aus der Mitte des 1 Jh. n. Chr.

Herkunft: Laut Inventarkarte war ein beiliegender Zettel vorhanden mit der Bezeichnung: "Rom auf dem Forum".

Grunddaten

Material/Technik: Ton / getöpfert
Maße: H 6,2 cm; B 14,8 cm; D 11,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Forum Romanum

Schlagworte

- Römische Kultur
- Tongefäß
- Öllampe

Literatur

- Stephan Berke (1983): Römische Gefäße aus dem Drielandmuseum Gronau, in: "Boreas. Münstersche Beiträge zur Archäologie", Nr.6. Münster, "Seite 284-290, Tafel 38.11 u. 12"